

München, 16. Februar 2026

PRESSEMITTEILUNG

## Einreichungsrekord und hohe internationale Beteiligung: Die Finalisten des INHORGENTA AWARD 2026 stehen fest

- **148 Bewerbungen aus 19 Ländern**
- **Internationale Jury bestimmt die Finalisten in neun Kategorien**
- **Luxury Watch | Public Choice: die Top 3 des WirtschaftsWoche Leser-Votings stehen fest**
- **Gewinnerverkündung am 21. Februar 2026 im Rahmen einer exklusiven Gala mit Moderatorin Nazan Eckes und Music Act LOI**

Bereits zum neunten Mal würdigt der INHORGENTA AWARD herausragende Leistungen in der Schmuck-, Uhren- und Edelsteinbranche. Als eines der zentralen Highlights der INHORGENTA, Europas führender Leitmesse, macht der Award sichtbar, was Exzellenz heute auszeichnet: außergewöhnliches Design, höchste Fertigungstiefe und eine klare Haltung zur Handwerkskunst.

„Mit insgesamt 148 Einreichungen verzeichnen wir in diesem Jahr einen neuen Rekord. Dies unterstreicht die internationale Relevanz des INHORGENTA AWARD als feste Instanz der Branche und setzt Maßstäbe in handwerklicher Exzellenz“, sagt Stefanie Mändlein, Exhibition Director der INHORGENTA.

Die international besetzte Fachjury wählte pro Kategorie jeweils die Finalisten aus. Das Spektrum reicht von außergewöhnlichen Edelsteinen und High Jewelry über mechanische Zeitmesser bis hin zu Design-, Retail- und Nachwuchskategorien. Die meisten Einreichungen entfielen in diesem Jahr auf die Design Newcomer-Kategorie.

Stephen Webster, Schmuckdesigner und Jurymitglied des INHORGENTA AWARD 2026, ergänzt: „Dies war mit Abstand das stärkste Jahr für die Kategorie Design Newcomer – nicht nur hinsichtlich der hohen Anzahl an Einreichungen, sondern auch aufgrund der bemerkenswerten Dichte potenzieller Gewinner in diesem Feld. Wir sehen echte Innovation, einen mutigen und zugleich klugen Einsatz von Materialien sowie eine erfrischende Portion Eigenwilligkeit. Genau diese Vielfalt macht den Award so relevant für die Branche.“

Die Gewinner des INHORGENTA AWARD 2026 werden am Samstag, 21. Februar 2026, im Rahmen einer glamourösen Gala in den Bavaria Filmstudios bekannt gegeben. TV-Moderatorin Nazan Eckes führt durch den Abend, musikalisch begleitet von LOI.

## Die Finalisten 2026 – Kategorien im Überblick

### Gemstone Design of the Year

In dieser Kategorie steht der Edelstein selbst im Mittelpunkt: Schliff, Proportion, Lichtführung und Materialqualität. Zu den Finalisten zählen ein Bicolor-Imperial Topas von **Arnoldi International**, ein Heliodor von **Ekkehard F. Schneider** und ein pinker Spinell von **Nomad's**.

### Fine Jewelry of the Year

Ausgezeichnet werden Schmuckstücke, die elegantes, zeitloses Design mit hochwertigen Materialien und hochqualitativer Verarbeitung vereinen. Im Finale stehen der Ring „Grace 1991“ von **Capolavoro**, der Ring „Altura“ von **H. Krieger** und die Kette „Electra Necklace“ von **Kinraden**.

### High Jewelry of the Year

Ab einem Verkaufspreis von 30.000 Euro würdigt diese Kategorie außergewöhnliche Kreationen mit höchstem handwerklichem Anspruch. Zu den Finalisten zählen **Catherine Sauvage by Hahn** mit einer blütenförmigen Brosche mit einem Aquamarintropfen im Zentrum, **Fabio Collection Milano** mit einem diamantenbesetzten Collier aus Gelbgold sowie **Krisonia Alta Gioielleria** mit einem Collier aus Weißgold, besetzt mit zahlreichen Edelsteinen.

### Designer of the Year

Diese Kategorie würdigt Persönlichkeiten und Marken, deren gestalterische Handschrift die Branche prägen. Im Fokus stehen eigenständige Designsprachen, ein souveräner Umgang mit Material und Proportion sowie die Fähigkeit, zeitgenössische Impulse mit handwerklicher Substanz zu verbinden. Zu den Finalisten zählen **Art'G Design**, **Johannes Hundt** und **Sian Design**.

### Design Newcomer of the Year

Der Award zeichnet aufstrebende Talente aus, die mit frischen Ideen, handwerklicher Präzision und einer klaren Vision überzeugen. Zu den Finalisten zählen **Gazelle Abedi**, **Georg Schiller** und **Niklas Vaitl**, die exemplarisch für eine neue Generation von Gestaltern stehen, die Tradition reflektieren und zugleich neue Wege beschreiten.

### Mechanical Watch of the Year

Im Mittelpunkt stehen mechanische Zeitmesser, die durch meisterhafte Konstruktion, anspruchsvolle Finissage und technische Raffinesse überzeugen. Im Finale stehen **Mühle-Glashütte** mit dem Modell „Sportivo Großdatum“, **Sinn Spezialuhren** mit dem Modell „104 Klassik 12“ und **Tutima Glashütte** mit dem Modell „PATRIA in Titan“.

### Watch Design of the Year

Ausgezeichnet werden Uhren, bei denen Gestaltung, Funktion und Technologie eine stimmige Einheit bilden. Zu den Finalisten zählen **Accutron by Bulova** mit dem Modell „26A211 Spaceview 314 Tuning Fork“, **Citizen** mit dem

Modell „The Citizen 30th Anniversary Limited Edition AQ4100-57C“ sowie **Sinn Spezialuhren** mit dem Modell „U50 HYDRO“.

## Luxury Watch of the Year | Public Choice

In Kooperation mit der WirtschaftsWoche wählen Leserinnen und Leser ihren Favoriten aus einer Auswahl von Luxusuhren im Verkaufspreisbereich von 5.000 bis 75.000 Euro. Eine separate Expertenjury hat im Vorfeld 14 Modelle ausgewählt, die durch hohe uhrmacherische Qualität und Gestaltung überzeugen. Die Top-3 des Leser-Votings sind „Ballon Bleu“ von **Cartier**, „PanoMaticLunar“ von **Glashütte Original**, „Land-Dweller 40“ von **Rolex**.

## Goldschmiede des Jahres

In Kooperation mit dem Fachmagazin GZ Goldschmiede Zeitung würdigt diese Auszeichnung Betriebe, die individuelles Handwerk, gestalterische Qualität und persönliche Beratung auf höchstem Niveau vereinen. Zu den vier Finalisten zählen **Atelier Schon** in Hamburg, **Kinzel & Rall – Haus der Goldschmiedekunst** in Kempten, **Ruth Sellack** in Stuttgart sowie **Tiroler Goldschmied** in Dorf Tirol.

## Juwelier des Jahres

Ebenfalls in Zusammenarbeit mit der GZ Goldschmiede Zeitung zeichnet diese Kategorie Juweliere aus, die mit herausragender Beratung und einem überzeugenden Gesamtkonzept Maßstäbe setzen. Zu den Finalisten zählen **Eppi by blocher partners** in Stuttgart, **Juwelier Laufer** in Minden, **Juwelier Mühlbacher** in Regensburg und **Juwelier Müller** in Kempten.

## Jury mit internationaler Expertise

Die Auswahl der Finalisten erfolgte durch eine internationale Experten-Jury aus der Schmuck-, Uhren-, Retail- und Edelsteinbranche. Zu den diesjährigen Jurymitgliedern zählen:

- **Gisbert L. Brunner** – Uhrenexperte & Autor
- **Leo Eberlin** – Schmuckdesignerin, Leo Mathild
- **Anja Heiden** – Mitglied der Geschäftsleitung, WEMPE
- **Joern F. Kengelbach** – Editor at Large swisswatches & Editorial Adviser WirtschaftsWoche
- **Patrik Muff** – Schmuckdesigner
- **Daniel Nyfeler** – Managing Director, Gübelin Gem Lab
- **Katerina Perez** – Founder & Editor-in-Chief
- **Christoph Stelzer** – Retail-Spezialist, Dfrost
- **Stephen Webster** – Schmuckdesigner

## Jury Luxury Watch of the Year | Public Choice:

**Gisbert L. Brunner** (Uhrenkosmos.com), **Robert-Jan Broer** (Fratellowatches.com), **Frank Geelen** (Monochrome-Watches.com), **Kristian Haagen** (Kristianhaagen.com), **Joern F. Kengelbach** (WirtschaftsWoche), **Pierre-André Schmitt** (Bilanz) und **Zurab Zazashvili** (Swisswatches-Magazine.com).

Nähere Informationen zu den einzelnen Kategorien und Kriterien sind [HIER](#) einsehbar.

Für weitere Informationen und Medienanfragen wenden Sie sich bitte an:

[inhorgenta.press@messe-muenchen.de](mailto:inhorgenta.press@messe-muenchen.de)

## Über INHORGENTA

Die INHORGENTA, Europas führende Plattform für Schmuck, Uhren und Edelsteine, ist die Order- und Kommunikationsplattform für die Branche und spiegelt den Markt in seiner ganzen Vielfalt wider. In sechs Hallen der Messe München präsentieren Aussteller aus der ganzen Welt ihre neuesten Kreationen. Mit einem umfangreichen Rahmenprogramm und Sonderveranstaltungen wie dem INHORGENTA AWARD und der TRENDFACTORY bietet die Messe einen umfassenden Überblick über internationale Trends und Entwicklungen. Im Jahr 2025 begrüßte die Messe 1.334 Marken aus 38 Ländern und zog rund 25.300 Fachbesucher aus 97 Ländern an. Aufbauend auf diesem Erfolg findet die nächste INHORGENTA MUNICH vom 20. bis 23. Februar 2026 auf dem Messegelände der Messe München statt.

## Über Messe München

Als einer der weltweit führenden Messeveranstalter präsentiert die Messe München auf ihren rund 90 Messen weltweit die Welt von morgen. Darunter sind zwölf der weltweit führenden Messen wie bauma, BAU, IFAT und electronica. Das Portfolio der Messe München umfasst Fachmessen für Investitions- und Konsumgüter sowie für neue Technologien. Gemeinsam mit ihren Tochtergesellschaften veranstaltet sie Messen in China, Indien, Brasilien, Südafrika, der Türkei, Singapur, Vietnam, Hongkong, Thailand und den USA. Mit einem Netzwerk von mehr als 15 Beteiligungsgesellschaften und fast 70 Vertretungen weltweit ist die Messe München in mehr als 130 Ländern aktiv. Zu den mehr als 150 Veranstaltungen im Jahr kommen rund 50.000 Aussteller und etwa drei Millionen Besucher.